

Ostern im Zeichen des Bauernkriegs

*Workshops der LutherMuseen am 30. März in Mansfeld
und am 8. April in Wittenberg*

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

In den ersten Frühlingswochen laden die LutherMuseen dazu ein, Osterbräuche und die Hintergründe des Osterfestes kennenzulernen – und sich bei Osterbasteleien selbst auszuprobieren. Dazu finden Workshops am Sonntag, 30. März, um 14 Uhr im Museum „Luthers Elternhaus“ in Mansfeld statt sowie am Dienstag, 8. April, um 10 Uhr im Augusteum in Wittenberg.

Der kreative Workshop am 30. März in Mansfeld steht unter dem Titel „Osterbräuche und Handwerk im Zeichen des Bauernkriegs 1525“. Nick Schöne, Mitarbeiter der Kulturellen Bildung der LutherMuseen, erzählt, welche interessanten und für uns auch ungewöhnlichen Bräuche es rund um das Osterfest im 16. Jahrhundert gab. Einige davon haben sich bis heute erhalten. Gemeinsam werden außerdem schön Osterkörbchen aus Peddigrohr gebastelt. Das zweistündige Angebot richtet sich an Menschen allen Alters, Familien und kleinere Gruppen.

Ein weiterer Workshop der LutherMuseen für Kinder ab 6 Jahren findet in den Osterferien am Dienstag, 8. April, um 10 Uhr im Augusteum in Lutherstadt Wittenberg statt. Mitarbeitende der Kulturellen Bildung gehen gemeinsam mit den Kindern dem Osterfest auf den Grund und klären die Frage, warum wir eigentlich Ostern feiern. Welche Brauchtümer gab es früher und welche feiern wir heute? Und wie haben Martin Luther und seine Familie diese besonderen Tage verbracht? Anschließend werden in der Werkstatt gemeinsam kleine Osterüberraschungen hergestellt.

Ausstellungen 500 Jahre Bauernkrieg

In diesem Gedenkjahr widmen die LutherMuseen sich mit Ausstellungen, Vorträgen und weiteren Veranstaltungen der Erinnerung an den Bauernkrieg und an die einschneidenden Ereignisse vor 500 Jahren. Im Museum „Luthers Sterbehaus“ in Eisleben und in „Luthers Elternhaus“ in Mansfeld ist die Mitmachausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“ zu erleben. In Mansfeld taucht man in die Welt des 16. Jahrhunderts ein und kann die Lebenswelten der damaligen Akteure nachempfinden. Vorträge, Konzerte, Workshops und andere Mitmachangebote ergänzen das Ausstellungserlebnis.

Die Workshops im Überblick

Osterbräuche und Handwerk im Zeichen des Bauernkriegs 1525

WO: Luthers Elternhaus, Lutherstraße 29 in Mansfeld

WANN: Sonntag, 30. März, 14 Uhr

WER: Menschen allen Alters, Familien und kleinere Gruppen

Anmeldung per E-Mail an bildung.mansfeld@luthermuseen.de oder telefonisch unter 034782 9193 813 möglich. Die Teilnahme kostet 10 Euro pro Gruppe/Familie (bis zu 4 Personen).

Osterbräuche und –bastelei

WO: Augusteum, Collegienstraße 54 in Wittenberg

WANN: Dienstag, 8. April, 10 Uhr

WER: Kinder ab 6 Jahren

Anmeldung per E-Mail an bildung.wittenberg@luthermuseen.de oder telefonisch unter 03491 4203 137 möglich. Die Teilnahme kostet 6 Euro pro Person.

Lutherstadt Wittenberg, 18. März 2025